

Dysphonie (Stimmstörung)

Die Dysphonie ist eine Beeinträchtigung der Stimme, die bei Erkrankungen oder Funktionsstörungen des Kehlkopfes entsteht. Die Stimme klingt heiser, rau, belegt oder gepresst. Variationen der Klangfarbe, der Tonhöhe und der Lautstärke sind nur noch in geringem Umfang möglich. Hinzu kommt häufig ein Gefühl der Trockenheit und zwanghaftes Räuspern. Stimmstörungen können im Rahmen einer Dysarthrophonie auftreten, aber auch isoliert, z.B. bei Stimmbandlähmungen (Schädigung des N. vagus oder N. recurrens).